KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweigen-Rechtenbach
AGS-Schlüssel: 33702071

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1373

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 68

Einwohner gesamt: 1441

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	679	49,454	694	50,546	1373	100
davon Ausländer	39	42,391	53	57,609	92	6,701
Einwohner nur mit Nebenwohnung	30	44,118	38	55,882	68	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,471
gesamt	**709**	**49,202**	**732**	**50,798**	**1441**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	53	3,86	45	3,277	98	7,138
10-19 Jahre	55	4,006	55	4,006	110	8,012
20-29 Jahre	53	3,86	48	3,496	101	7,356
30-39 Jahre	58	4,224	46	3,35	104	7,575
40-49 Jahre	75	5,462	78	5,681	153	11,143
50-59 Jahre	126	9,177	119	8,667	245	17,844
60-69 Jahre	116	8,449	126	9,177	242	17,626
70-79 Jahre	90	6,555	102	7,429	192	13,984
80-89 Jahre	49	3,569	64	4,661	113	8,23
90-99 Jahre	4	0,291	11	0,801	15	1,092
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**679**	**49,454**	**694**	**50,546**	**1373**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,583	14	1,02	22	1,602
3-5 Jahre	20	1,457	12	0,874	32	2,331
6-15 Jahre	48	3,496	57	4,151	105	7,647
16-17 Jahre	19	1,384	9	0,655	28	2,039
18-20 Jahre	19	1,384	11	0,801	30	2,185
gesamt	**114**	**8,303**	**103**	**7,502**	**217**	**15,805**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	7	0,51	6	0,437	13	0,947
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	9	0,655	2	0,146	11	0,801
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,146	4	0,291	6	0,437
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,364	5	0,364	10	0,728
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,073	4	0,291	5	0,364
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	4	0,291	4	0,291
gesamt	**24**	**1,748**	**25**	**1,821**	**49**	**3,569**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	264	19,228	278	20,248	542	39,476
römisch-katholisch	163	11,872	202	14,712	365	26,584
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,146	4	0,291	6	0,437
russisch-orthodox	2	0,146	2	0,146	4	0,291
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	11	0,801	17	1,238	28	2,039
ohne Angabe, gemeinschaftslos	235	17,116	188	13,693	423	30,808
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	1	0,073	0	0	1	0,073
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,073	1	0,073
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,073	2	0,146	3	0,218
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**679**	**49,454**	**694**	**50,546**	**1373**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	242	17,626	194	14,13	436	31,755
verheiratet	362	26,366	346	25,2	708	51,566
verwitwert	25	1,821	90	6,555	115	8,376
geschieden	45	3,277	62	4,516	107	7,793
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,364	2	0,146	7	0,51
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**679**	**49,454**	**694**	**50,546**	**1373**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.